



28. JÄNNER BIS
20. FEBRUAR 2017

ÖFFNUNGSZEITEN:
MO.–SA. 9–18 UHR

BÜCHERWELTEN

im Waltherhaus

Ausgewählte Neuerscheinungen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene

Veranstaltet vom

Südtiroler **KULTUR**institut

Gefördert von

AUTONOME
PROVINZ
BOZEN
SÜDTIROL



PROVINCIA
AUTONOMA
DI BOLZANO
ALTO ADIGE

Deutsche Kultur

Unterstützt von



verleger im hds

**Landesbibliothek
Dr. Friedrich Teßmann**

Bibliotech Provinziela / Biblioteca Provinciale

INHALT

6 Vorwort

AUSSTELLUNGSSCHWERPUNKTE:

8 Infos / Bücherwelten erkunden

9 Vielfach ausgezeichnet!
Faszinierende Bücherwelten

10 Friedrich – der mobile Medienhocker der
Landesbibliothek

11 Der Bücherbaum

12 Bilderbuchausstellung:
Aktuelle Leseempfehlungen für die Kleinsten

PROGRAMM:

13 Eröffnung

14 Diskussionsrunde: Das Sehen

15 Nachmittagsveranstaltung für Jugendliche von 9–13:
Speed-Dating mit Büchern

16 Erstpräsentation: Siegfried Nitz

Ausstellung

BUCHKUNST KUNSTBUCH

Idee: Eva Gratl, Gestaltung: Peter Karlhuber (Wien)

WALTHERHAUS
Schlernstr. 1, Bozen

ERÖFFNUNG
Di., 10.01.2017, 18 Uhr

DAUER
11.–23.01.2017

ÖFFNUNGSZEITEN
Mo.–Fr. 13–18 Uhr,
Sa. 10–12 Uhr

EINTRITT FREI

Veranstaltet vom
Südtiroler **KULTUR**institut

Unterstützt von



- 17 Buchvorstellung & Lesung: „Die Sonne scheint / so lang die Sehnsucht weint“
- 18 Einführung in die Buchausstellung für 1. bis 5. Klasse
Grundschule: Bücherwelten für GS
- 19 Führung durch die Buchausstellung für Kinder von 4-8:
Bücherwelten entdecken
- 20 Einführung in die Buchausstellung für 1. bis 3. Klasse
Mittelschule: Bücherwelten für MS
- 21 Lesung: Lebensbilder. Schicksale einer
Südtiroler Generation
- 22 Nachmittagsveranstaltung für Erwachsene:
Bücher 2016, ein Genuss
- 23 Lesung: SAAV DreiPunktNull
- 24 Literaturtag: Geschichten vom Gehen,
Kommen und Bleiben
- 27 Tagung: Jugendlichen Literatur vermitteln
- 30 Buchvorstellung & Lesung: „Berühmt sein ist nichts“
- 31 Filmdokumentation: Bücherwelten

VORWORT

Die „Bücherwelten im Waltherhaus“ öffnen wieder ihre Tore. Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind eingeladen, die gezeigten Neuerscheinungen des Jahres 2016 aus dem gesamten deutschsprachigen Raum (Österreich, Deutschland, Schweiz, Südtirol) kennenzulernen. Die Ausstellung bietet einen Gesamteindruck des breitgefächerten, aktuellen Angebotes auf dem Buchmarkt, zusammengestellt von der Landesbibliothek Dr. Friedrich Teßmann und unserem Jugend- und Kinderbuchzentrum. Einen eigenen Schwerpunkt bilden die Tirolensien, die von den Südtiroler Verlagen sowie von jenen des Bundeslandes Tirol zur Verfügung gestellt werden. Auch heuer werden wieder Bücher ausgestellt, die im Jahr 2016 mit einem Preis ausgezeichnet wurden. Der mobile Medienhocker „Friedrich“ lädt zum Kennenlernen ausgewählter Hörbücher, Filme, Dokumente und der Online-Bibliothek Biblio24 ein. Dieses spannende Gemisch des Medienangebotes wird den Besuchern der „Bücherwelten“ manchen neuen Zugang eröffnen. Das vielfältige Rahmenprogramm bietet für jeden etwas: Werkstätten und Autorenbegegnungen für Kinder und Jugendliche, Tagungen, Buch- und Filmvorstellungen für Erwachsene.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Georg Mühlberger

Vorsitzender des Südtiroler Kulturinstituts

GRUSSWORTE

Bei Veranstaltungen oder Messen rund um das Buch geht es längst nicht mehr nur um gedruckte Ausgaben. Wir lesen, sehen und hören heute multimediale Inhalte auf unterschiedlichste Art und Weise. Nicht nur ein Trend, sondern eine Entwicklung, die unser Konsumverhalten nachhaltig prägen wird.

Auch die „Bücherwelten im Waltherhaus“ sind dem Trend folgend in diesem Jahr multimedialer aufgestellt und bieten mit der „Medien Bar“ für die BesucherInnen einen Multimediahocker, der zum Stöbern in einer riesigen Fundgrube digitaler Angebote einlädt. Viele weitere bewährte Formate mit zahlreichen Initiativen für Kinder und Jugendliche sowie ein Literaturtag, der mit dem Thema „Gehen, kommen, bleiben“ eine tief gehende gesellschaftliche Debatte aufgreift, versprechen abwechslungsreiche Bücherwelten 2017.

Ich danke dem Südtiroler Kulturinstitut für die Organisation und allen beteiligten institutionellen und privaten Partnern für ihren Beitrag. Mögen die verschiedenen Angebote für alle Kinder, Jugendliche und Bücherfreunde wieder spannende Abenteuer bereithalten.

Philipp Achammer

*Landesrat für Deutsche Bildung und Kultur
und für Integration*

BÜCHERWELTEN IM WALTHERHAUS

28. JÄNNER BIS 20. FEBRUAR 2017

Waltherhaus, Schlernstraße 1, Bozen

Öffnungszeiten: Montag bis Samstag von 9-18 Uhr

Eintritt frei – beschränkte Besuchsmöglichkeit bei Rahmenprogrammveranstaltungen

Informationen:

www.kulturinstitut.org oder Tel. 0471 313800

BÜCHERWELTEN ERKUNDEN

Kindern und Jugendlichen bietet der „Lageplan“ einen ersten Überblick über ausgestellte Buchgattungen, deren Standorte und die Einteilung der Bücherregale. Er erleichtert ihnen die Orientierung in der Ausstellung.

Außerdem finden 8- bis 14-Jährige vor Ort auch „Anregungen zum Besuch der Ausstellung“. Anhand verschiedener Aufgabenstellungen führen sie Schülerinnen und Schüler von einem Regal zum anderen und lenken deren Aufmerksamkeit auf Buchdetails.

Ausgearbeitet vom **JUKIBUZ**
im Südtiroler KULTURinstitut

und

AUTONOME PROVINZ
BOZEN – SÜDTIROL

Deutsches
Bildungsressort
Bereich Innovation und Beratung



PROVINCIA AUTONOMA
DI BOLZANO – ALTO ADIGE

Dipartimento formazione
e istruzione tedesca
Area innovazione e consulenza

VIelfach AUSGEZEICHNET! FASZINIERENDE BÜCHERWELTEN!

Literaturpreise verfolgen das Ziel, bemerkenswerte Autoren und wertvolle Bücher einer breiten Öffentlichkeit bekannt zu machen. Sie dienen interessierten Lesern zur Orientierung im Dickicht der literarischen Produktion und lassen sie den Weg finden zu außergewöhnlichen Werken der Weltliteratur.

Fachkundige, unabhängige Juroren haben im Jahr 2016 AutorInnen und ihre Werke mit den unterschiedlichsten Buchpreisen ausgezeichnet: bedeutende Werke der Sprachkunst, der spannenden Vermittlung von Wissen und Werten oder einfach nur solche, die den Leser wunderbar zu unterhalten vermögen.

Eine Auswahl wird den BesucherInnen der Bücherwelten präsentiert und kann im Anschluss an die Buchausstellung in der Landesbibliothek Dr. Friedrich Teßmann ausgeliehen werden.

Ein Angebot Ihrer

**Landesbibliothek
Dr. Friedrich Teßmann**

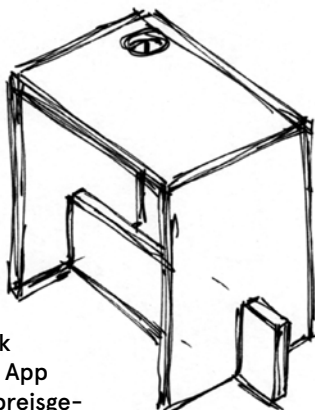
Bibliotech Provinziela / Biblioteca Provinciale

NEU

FRIEDRICH

mobiler Medienhocker mit integriertem Tablet, Birke Natur, geölt und teilweise lackiert

Der Hocker ist robust und stabil. Er lädt ein, sich niederzulassen und einzutauchen in die neue Multimedia-App der Landesbibliothek Dr. Friedrich Teßmann. Die App bietet Zugriff auf über 150 preisgekrönte Hörbücher, aktuelle Filme mit Südtirolbezug, das neue Literaturarchiv Südtirol mit mehr als 25.000 Dokumenten zum literarischen Leben der letzten 40 Jahre und Südtirols Online-Bibliothek Biblio24 mit digitalen Zeitungen und Zeitschriften, brandaktueller Belletristik und ausgewählten Sachbüchern.



Ein Angebot Ihrer

**Landesbibliothek
Dr. Friedrich Teßmann**

Bibliotech Provinziela / Biblioteca Provinciale

DER BÜCHERBAUM

steht während des gesamten Ausstellungszeitraums vor dem Waltherhaus

Vor dem Waltherhaus steht zu Beginn der Buchausstellung kahl der Bücherwelten-Baum.

Kinder und Erwachsene, alle BesucherInnen der Buchausstellung „Bücherwelten“ im oberen Foyer des



Waltherhauses sind eingeladen, Worte, Buchtitel oder Zitate, denen sie in der Buchausstellung begegnen, auf ein leeres Blatt zu schreiben und dieses dann am Baum zu befestigen. So wird der Bücherbaum zu wachsen beginnen und allmählich eine grüne Blätterpracht entfalten. Diese wird Passanten mit schönen, anregenden Worten aus den neuesten Büchern beschenken und vielleicht zum Lesen motivieren.

Eine Aktion des **JUKIBUZ**
im Südtiroler KULTURinstitut

Bilderbuchausstellung

AKTUELLE LESEEMPFEHLUNGEN FÜR DIE KLEINSTEN

*Während des gesamten Ausstellungszeitraumes zu besuchen
Bozen, Waltherhaus, unteres Foyer – Eintritt frei*



Bookstart
Babys lieben Bücher
I bebè amano i libri
I gatti & gli altri libri



Eine breite Auswahl an qualitätvollen Bilderbüchern für Kinder zwischen 0 und 3 Jahren bietet die Initiative „Bookstart – Babys lieben Bücher“ der Familienagentur in Zusammenarbeit mit der deutschen und der italienischen Kulturabteilung.

Über 100 neue lesenswerte Bilderbücher in deutscher und italienischer Sprache werden im unteren Foyer des Waltherhauses präsentiert: Bilderbücher zum Erzählen und Spielen, zum Staunen und Begreifen, zum Beobachten und Entdecken, zum Kuscheln und Lauschen. Dazu gibt es wertvolle Informationen zur Bedeutung des Vorlesens für die Entwicklung des Kleinkindes und kostbare Tipps zur Sprachförderung.

Eine Veranstaltung von

AUTONOME
PROVINZ
BOZEN
SÜDTIROL



PROVINCIA
AUTONOMA
DI BOLZANO
ALTO ADIGE

Eröffnungsrede:

WORÜBER WIR REDEN, WENN WIR ÜBER GEGENWARTSLITERATUR REDEN

Freitag, 27. Jänner 2017, 18 Uhr

Bozen, Waltherhaus, oberes Foyer – Eintritt frei

Mit: Florian Kessler (Lektor, Journalist)

Der Lektor und Journalist Florian Kessler erzählt von den wichtigsten Tendenzen der aktuellen Literatur – aber er erzählt nicht nur davon. Stattdessen fragt er, wie überhaupt die Manuskripte, Visionen und Trends entstehen, die Jahr für Jahr und Buchsaison um Buchsaison hunderttausende Leser für einzelne Bücher begeistern. Ob im Jugendbuch, in der Welt der Erwachsenen-Romane oder selbst im Umgang mit Gedichtbänden: Überall spielen der Buchmarkt und das kühle Geschäft rund um Bücher eine große Rolle – was schlecht sein kann, aber nicht nur schlecht sein muss, wie diese Eröffnungsrede lebhaft unter Beweis stellen wird.

Florian Kessler wurde 1981 in Heidelberg geboren. Er studierte Kreatives Schreiben und Kulturjournalismus in Hildesheim, arbeitete als freier Literaturkritiker und ist heute Lektor für deutschsprachige Literatur und Sachbuch im Carl Hanser Verlag.



Diskussionsrunde

DAS SEHEN

Montag, 30. Jänner 2017 – 20 Uhr

Bozen, Waltherhaus, oberes Foyer – Eintritt frei

Mit: Andreas Hapkemeyer, Jörg Aichner, Quirin Prünster.

Moderation: Martin Hanni

Ist Sehen eine Form der Distanzüberbrückung, die das Objekt in das Subjekt hinein holt? Können wir das Sehen nur als technische Analogie beschreiben? Was ist ein konzeptioneller Blick und müssen wir eine Schule des Sehens besuchen,

um Schauen zu erlernen? Stellt die Fotografie eine in der Zeit fixierte Form des Sehens dar? Die Zeitschrift *Kulturelemente* stellt im Rahmen der Veranstaltung die Ausgabe zum Thema „Sehen“ vor. Es diskutieren der Germanist und Kunstwissenschaftler Andreas Hapkemeyer, Jörg Aichner, Apotheker in Klausen, und Quirin Prünster, Präsident der Galerie Foto-Forum.



Eine Veranstaltung der



Nachmittagsveranstaltung für Jugendliche von 9-13

SPEED-DATING MIT BÜCHERN

Mittwoch, 1. Februar 2017, 17 bis 18 Uhr

Bozen, Waltherhaus, oberes Foyer – 5 Euro pro Kind

Mit: Brigitte Kustatscher

Ausstellungen bieten meistens eine ruhige und entspannte Atmosphäre. An diesem Nachmittag stellen wir aber in der Buchausstellung „Bücherwelten im Waltherhaus“ Gewohntes auf den Kopf und sorgen für Bewegung, Musik und



Action. Mädchen und Jungs dürfen in druckfrische Bücher hineinschnuppern. Doch die Zeit läuft und das nächste Buch wartet schon. Ein Buch für angenehme Stunden soll gefunden werden, und wer weiß? Vielleicht sogar das Buch des Lebens? Wir freuen uns schon darauf und laden junge Menschen herzlich zu dieser besonders heiteren Leseerfahrung ein.

Online-Anmeldung erforderlich unter
www.kulturinstitut.org/JUKIBUZ/Anmeldungen

Eine Veranstaltung des **JUKIBUZ**
im Südtiroler KULTURinstitut

Erstpräsentation

SIEGFRIED NITZ – ABER WIR HATTEN DICH DOCH ALLE SO LIEB (ROMAN)

*Donnerstag, 2. Februar 2017, 20 Uhr
Bozen, Waltherhaus, oberes Foyer
Eintritt frei*

Einführung: Elmar Locher

Lesung: Siegfried Nitz



Während sich die Gäste des Wintersportortes Sankt Sigmund auf den Terrassen der Hotels sonnen, erschießt Helmut Bacher mitten im Dorf zwei Menschen und verletzt eine weitere Person schwer. Der Schwurgerichtsprozess verläuft turbulent, die medizinischen Fachgutachten vermögen die Motive für die Tat nicht eindeutig zu klären: Ist es die aus dem Krieg mitgebrachte, schwere Kopfverletzung, die den Täter ausrasten

lässt? Ist es die zur Geisteskrankheit ausgewachsene Angst, als außereheliches Kind zum zweiten Male um sein Erbe gebracht zu werden? Oder ist es purer Irrsinn, der ihn sagen lässt, er habe eigentlich die Falschen erwischt?

Eine Veranstaltung der

Edition
RAETIA

Buchvorstellung & Lesung

„DIE SONNE SCHEINT / SO LANG DIE SEHNSUCHT WEINT“

Zum Dichter und Maler Franz Josef Noflaner

Freitag, 3. Februar 2017, 20 Uhr

Bozen, Waltherhaus, oberes Foyer – Eintritt frei

Buchvorstellung: Markus Klammer und Elmar Locher

Es liest: Luis Benedikter

Franz Josef Noflaner (1904–1989) hinterließ in Kontrast zu seiner spartanischen Lebensführung in Gröden einen umfassenden literarischen und künstlerischen Nachlass. Mit seinem schriftstellerischen Werk erweist er sich als ein eigenwilliger Hüter des abendländischen Erbes, abseits der Strömungen des 20. Jahrhunderts. Sein künstlerisches Werk dagegen liefert obsessive Bilder einer intensiven geistigen Realitätserfahrung und ein provokantes Statement gegen den falschen Fortschritt der Zeit. Zwischen 1956 und 1960 veröffentlichte Noflaner nicht mehr als drei Werkbände. Nun eröffnet die zweibändige Werkmonografie, eben im Haymon Verlag erschienen, einen umfassenden Zugang zum unveröffentlichten Gesamtwerk.



Veranstaltet von



Literatur
Lana

In Zusammenarbeit mit

HAYMONverlag

**Einführung in die Buchausstellung
für 1. bis 5. Klasse Grundschule
BÜCHERWELTEN FÜR GS**

*Montag, 6., Mittwoch, 8., Donnerstag, 9. und Freitag, 10. Februar 2017, jeweils von 9.30 bis 10.15 Uhr und 10.30 bis 11.15 Uhr
Bozen, Waltherhaus, oberes Foyer – 2 Euro pro SchülerIn*

Mit: Elisabeth Nitz

Auf den Regalen der „Bücherwelten im Waltherhaus“ stehen über 400 druckfrische Kinder- und Jugendbücher. Sie laden zum Stöbern, Erforschen und genaueren Betrachten ein und wecken das Interesse an neuem Lesestoff.

Die Einführung in die Buchausstellung bietet den Kindern einen ersten Überblick über verschiedene Buchgattungen und die ausgestellten Bücher, sie lenkt die Aufmerksamkeit der Kinder auf Buchdetails und regt gezieltes Vorgehen während des Ausstellungsbesuches an.

Nach abschließenden Hinweisen zum „Leitfaden durch die Buchausstellung“ können sich die Schüler und Schülerinnen selbstständig in der Ausstellung bewegen. Es sollten dafür mindestens 30 Minuten eingeplant werden.

Online-Anmeldung erforderlich unter
www.kulturinstitut.org/JUKIBUZ/Anmeldungen

Eine Veranstaltung des **JUKIBUZ**
im Südtiroler KULTURinstitut

Führung durch die Buchausstellung für Kinder von 4-8 **BÜCHERWELTEN ENTDECKEN**

*Montag, 6. Februar 2017, 16 bis 17 Uhr
Bozen, Waltherhaus, oberes Foyer – 5 Euro pro Kind*

Mit: Claudia Bazzoli, Julia Aufderklamm

Wir begleiten Kinder auf eine spannende Entdeckungsreise durch die Regale der Buchausstellung, stellen ihnen besonders gelungene Neuerscheinungen vor und erzählen die eine und andere Bilderbuchgeschichte. Anschließend dürfen sich die Kinder frei in der Ausstellung bewegen, die Regale erkunden und die Bücher in Ruhe betrachten und anlesen.



Online-Anmeldung erforderlich unter
www.kulturinstitut.org/JUKIBUZ/Anmeldungen

Eine Veranstaltung des **JUKIBUZ**
im Südtiroler KULTURinstitut

Einführung in die Buchausstellung für

1. bis 3. Klasse Mittelschule

BÜCHERWELTEN FÜR MS

Dienstag, 7. und 14. Februar 2017

jeweils von 8.30 bis 9.15 und von 9.30 bis 10.15 Uhr

Bozen, Waltherhaus, oberes Foyer – 2 Euro pro SchülerIn

Mit: Brigitte Kustatscher

Auf den Regalen der „Bücherwelten im Waltherhaus“ stehen über 400 druckfrische Kinder- und Jugendbücher. Sie laden zum Stöbern, Erforschen und genaueren Betrachten ein und wecken das Interesse an neuem Lesestoff.

Die Einführung in die Buchausstellung bietet den Jugendlichen einen ersten Überblick über verschiedene Buchgattungen und die ausgestellten Bücher, sie lenkt die Aufmerksamkeit auf Buchdetails und regt gezieltes Vorgehen während des Ausstellungsbesuches an.

Nach abschließenden Hinweisen zum „Leitfaden durch die Buchausstellung“ können sich die SchülerInnen selbstständig in der Ausstellung bewegen. Es sollten dafür mindestens 30 Minuten eingeplant werden.

Online-Anmeldung erforderlich unter

www.kulturinstitut.org/JUKIBUZ/Anmeldungen

Eine Veranstaltung des **JUKIBUZ**

im Südtiroler KULTURinstitut

Lesung

LEBENSBLDER. SCHICKSALE EINER SÜDTIROLER GENERATION

Dienstag, 7. Februar 2017 – 20 Uhr

Bozen, Waltherhaus, oberes Foyer – Eintritt frei

Mit: Hans Rieder (Autor)



Noch gibt es Menschen, die von einer vergangenen Zeit erzählen können, von einer Zeit, in der harte Arbeit, Armut und ein bescheidener Alltag den Rhythmus vorgeben. Hans Rieder hat sich in ganz Südtirol auf die Suche nach Zeitzeugen gemacht, die ihm ihre ganz persönliche Lebensgeschichte anvertrauen. Er ist fündig geworden und hat bei seinen Begegnungen und Besuchen einen reichen Schatz an Erinnerungen und Bildern aus dem Hof- und Familienleben ganz unterschiedlicher Menschen sammeln können. Sie führen uns mitten hinein ins Alltagsleben und lassen Tradition lebendig werden. Einfache Menschen erzählen ihre Lebensgeschichten, lassen den Leser an ihren Gedanken und Emotionen teilnehmen. Allen Zeitzeugen gemeinsam ist ihre Verwurzelung mit der Heimat, mit der Familie und mit dem, was sie mit viel Arbeit und Entbehrung aufgebaut haben.

Eine Veranstaltung des **ATHESIA TAPPEINER VERLAG**
Das Südtiroler Verlagshaus – Edition Iloff-Alba-Adige

Nachmittagsveranstaltung für Erwachsene

Bücher 2016, ein Genuss

*Mittwoch, 8. Februar 2017, 15.30 bis 19 Uhr
Bozen, Waltherhaus, oberes Foyer – Eintritt frei*

Mit: Elisabeth Nitz, Julia Aufderklamm, Brigitte Kustatscher

Im Rahmen dieser Veranstaltung stellen wir Ihnen unsere Auswahl empfehlenswerter Neuerscheinungen aus dem Kinder- und Jugendbuchbereich vor: Sachbücher, Anthologien, Bilderbücher und Bücher aus verschiedenen Genres für Grund- und MittelschülerInnen. Es sind Bücher aus dem Jahr 2016, die es entweder wegen ihrer einzigartigen Illustrationen, der außergewöhnlichen Symbiose zwischen Bild und Text oder einer besonders originellen Inszenierung verdienen, hervorgehoben zu werden.

Von 15.30 bis 17 Uhr stellen wir Bücher für Kinder von 3 bis 10 Jahren vor, von 17.30 bis 19 Uhr Bücher für Heranwachsende von 11 bis 14 Jahren.

Online-Anmeldung erforderlich unter
www.kulturinstitut.org/JUKIBUZ/Anmeldungen

Eine Veranstaltung des **JUKIBUZ**
im Südtiroler KULTURinstitut

Lesung

SAAV DreiPunktNull

Freitag, 10. Februar 2017 - 19-21 Uhr

Bozen, Waltherhaus, oberes Foyer – Eintritt frei

Mit: Christoph Flarer, Anna Gschnitzer, Barbara Ladurner, Serena Osti, Barbara Zelger und Marcel Zischg

Die Südtiroler Autorinnen- und Autorenvereinigung ist eine gewerkschaftliche Vertretung der Autorinnen und Autoren Südtirols, welche sich in allen Genres, Sprachkulturen und Ländern bewegen. 1980 gegründet, sind

die inhaltlichen Schwerpunkte der Vereinigung nach wie vor aktuell: Die Förderung von Jungautorinnen und -autoren. Die Vermittlung der vielfältigen literarischen und künstlerischen Formen. Die Stärkung einer politischen Stimme.

Wir freuen uns, im Rahmen von SAAV DreiPunktNull unsere neuen Mitglieder vorzustellen.



Eine Veranstaltung der
Südtiroler Autorinnen- und Autorenvereinigung

Literaturtag:

GESCHICHTEN VOM GEHEN, KOMMEN UND BLEIBEN

Samstag, 11. Februar 2017, 14-17.45 Uhr

Bozen, Waltherhaus, oberes Foyer – Eintritt frei

Es lesen und diskutieren: Shida Bazyar, Friederike Gösweiner, Marianne Jungmaier, Sepp Mall und Hans Platzgumer

Moderation: Christoph Pichler, Rai Südtirol

Videos: Jugend-Club „Kultur“ der Sprachstelle im Südtiroler Kulturinstitut unter der Leitung von Martin Hanni



Foto: Joachim Gern



Foto: Thomas Larcher

„Wir lieben dieses Land“, heißt es am Anfang des preisgekrönten Debütromans „Nachts ist es leise in Teheran“ von Shida Bazyar. Vier Familienmitglieder erzählen darin ihre Geschichte, die vom Aufbruch aus Teheran im Jahr 1979 bis in die deutsche Gegenwart reicht. Geschichten vom Gehen, Kommen und Bleiben, wie sie dieser Literaturtag versammelt, finden sich viele

unter den literarischen Neuerscheinungen des Jahres 2016: Zwischen Beruf oder Beziehung, Gehen oder Bleiben, muss die Hauptfigur in Friederike Gösweiners Roman „Traurige

Freiheit“ wählen. Für dieses Debüt erhielt die Tiroler Autorin 2016 den Österreichischen Buchpreis. Vom Leben im Transit, von der Suche nach einem Woanders zwischen Wüstenpartys und Selbsterkundungstrips erzählt Marianne Jungmaier in „Sommernomaden“. In Hans Platzgumers Roman „Am Rand“ begleiten wir einen jungen Menschen – Sohn einer Südtiroler Optantin – auf seinem allerletzten Weg. Sepp Mall schließlich gewährt einen ersten Einblick in seinen neuen Roman mit dem Arbeitstitel „Zwischen den Jahren“, der im Herbst 2017 erscheinen wird. Er handelt von einer Reise zurück zu den Südtiroler Wurzeln, die den Protagonisten einer vergangenen Liebe und der eigenen Tochter wieder näherbringt.



Foto: www.detailsim.at



Foto: Ulrich Egger



Foto: Chris Nils Laine

PROGRAMM:

• 14-14.45 Uhr:

Begrüßung, Gespräch und Lesung:

Shida Bazyar. Nachts ist es leise in Teheran (Kiepenheuer & Witsch 2016)

• **15.00–16.15 Uhr:**

Gespräch & Lesungen:

Hans Platzgumer. Am Rand (Zsolnay Verlag 2016)

Friederike Gösweiner. Traurige Freiheit (Droschl Verlag 2016)

• **16.30–17.45 Uhr:**

Gespräch & Lesungen:

Sepp Mall. Zwischen den Jahren (Arbeitstitel eines Romans, der im Herbst 2017 bei Haymon erscheint)

Marianne Jungmaier. Sommernomaden (Kremayr & Scheriau 2016)

(Programmänderungen vorbehalten)

Eine gemeinsame Veranstaltung von

Sprachstelle
im Südtiroler KULTURinstitut

Landesbibliothek
Dr. Friedrich Teßmann

Bibliotech Provinziela / Biblioteca Provinciale

SKB Südtiroler
Künstlerbund
Literatur

Tagung:

JUGENDLICHEN LITERATUR VERMITTELN – KOMPETENZORIENTIERT, MOTIVIEREND UND MULTIMEDIAL

Freitag, 17. Februar 2017, 9–17.30 Uhr

Bozen, Waltherhaus, Sparkassensaal – Eintritt frei

Anmeldung erforderlich!

Referenten: Prof. Dr. Werner Michler (Universität Salzburg), Univ.-Ass. Mag. Dr. Daniela Strigl (Universität Wien), Dr. Markus Pissarek (Universität Regensburg), Anja Sczilinski (Residenztheater, Junges Resi, München), Michaela Grüner und Sonja Brunner (Stadtbibliothek Bruneck)



Zielgruppe: Lehrpersonen der Ober- und Berufsschulen (Deutsch L1), MitarbeiterInnen im Bibliotheks- und Kulturbereich, Eltern und Interessierte

Anmeldung erforderlich! Lehrpersonen melden sich bitte im Bereich für Innovation und Beratung an (Fortbildung 21.18), alle anderen Interessierten melden sich bitte bis spätestens 10. Februar in der Sprachstelle im Südtiroler Kulturinstitut unter sprache@kulturinstitut.org oder Tel. 0471-313820 an.

Sich mit Literatur auseinanderzusetzen fördert die Lesekompetenz, die literarische Kompetenz, das literarische und allgemeine Wissen oder auch soziale Fähigkeiten wie die Empathie. Eintauchen in die Literatur ist außerdem ein „Sprachbad“, das im Idealfall Genuss bereitet und zum Schreiben verleiten kann. Die Tagung will mögliche Wege einer Literaturvermittlung aufzeigen, die alle medialen Kanäle einbezieht, die Kompetenzen fördert, schulische und außerschulische Angebote verknüpft und bei Jugendlichen möglichst jenen Funken an Begeisterung für die Literatur auslöst, der ein Leben lang anhält.

PROGRAMM:

- **9-10.15 Uhr:** Begrüßung und Vortrag von Prof. Dr. Werner Michler, Universität Salzburg
Welche Literatur für welche Jugend? (Arbeitstitel)
- **10.45-11.45:** Univ.-Ass. Mag. Dr. Daniela Strigl, Universität Wien, Literaturkritikerin, Autorin:

„Ein junger Mann mit Schmerzen sein, ist eine Ganztagsbeschäftigung.“ (Arno Geiger) Gegenwartsliteratur für Jugendliche

- **11.45–12.45 Uhr:** Vortrag Junges Residenztheater (Anja Sczilinski)
Literatur im Theater erleben – kreative Ansätze zur Vermittlung (Arbeitstitel)
- **14.30–15.45 Uhr:** Dr. Markus Pissarek, Universität Regensburg:
Was sind literarische Kompetenzen und wie kann man sie fördern?
- **15.45– 17 Uhr:** Michaela Grüner und Sonja Brunner, Stadtbibliothek Bruneck
Neue Literatur für OberschülerInnen (Arbeitstitel)
- **17 Uhr:** Schlussdiskussion

(Programmänderungen vorbehalten)

Veranstalter

Sprachstelle
im Südtiroler KULTURinstitut

AUTONOME PROVINZ BOZEN - SÜDTIROL

Deutsches Bildungsressort
Bereich Innovation und Beratung



PROVINCIA AUTONOMA DI BOLZANO - ALTO ADIGE

Dipartimento formazione e istruzione tedesca
Area innovazione e consulenza

Buchvorstellung & Lesung

„BERÜHMT SEIN IST NICHTS“ MARIE VON EBNER ESCHENBACH. EINE BIOGRAPHIE



Samstag, 18. Februar 2017 – 10 Uhr

Bozen, Waltherhaus, oberes Foyer – Eintritt frei

*Buchvorstellung: Daniela Strigl, Autorin, Literaturkritikerin,
Literaturwissenschaftlerin am Institut für Germanistik der
Universität Wien*

Es liest: Krista Posch, SchauspielerIn

Bis heute berühmt als scharfe Aphoristikerin und einfühlsame Erzählerin, war Marie von Ebner-Eschenbach (1830–1916) doch viel mehr: Poetische Realistin, Dramatikerin, Fürsprecherin der Emanzipation, Kämpferin gegen den Antisemitismus, Offiziersgattin, gelernte Uhrmacherin, Tierfreundin und Reitnährin. Facettenreich und spannend beschreibt Daniela Strigl den Reichtum, aber auch die Widersprüche des fast ein Jahrhundert umfassenden Lebens der Dichterin und führt zu einer zeitgenössischen Lesart ihres vielschichtigen Werks. Die aus Bozen stammende und in München lebende SchauspielerIn Krista Posch liest ausgewählte Passagen aus Marie von Ebner-Eschenbachs Werk.

Veranstaltet von



In Zusammenarbeit mit

Sprachstelle
im Südtiroler KULTURinstitut

Filmdokumentation **BÜCHERWELTEN**

Montag, 20. Februar 2017 – 18 Uhr

Bozen, Waltherhaus, oberes Foyer – Eintritt frei

Eine Filmproduktion von Rai Südtirol

Der Film „Bücherwelten“ erzählt in verschiedenen angelegten Lebensabrisse ausgewählte Zugänge zum Thema Buch. Der Film zeigt Bücher und die Menschen, die sie produzieren, verlegen, vertreiben, ordnen, digitalisieren,

gestalten. Etwa Linda Wolfsgruber, die mehrmals ausgezeichnete Buchillustratorin, Nicoló Degiorgis, den Bozner Fotografen und Kunstbuchverleger, Siegfried Höllrigl, den Schriftsetzer und Korrektor, die Suhrkamp-Lektorin Martina Wunderer oder den niederländischen Verleger Christoph Buchwald. Diese und andere Menschen wurden – nebst ihrer Passion für das Buch – für die Leinwand eingefangen. Buch und Gestaltung: Martin Hanni



BÜCHERWELTEN IM WALTHERHAUS

28. JÄNNER BIS 20. FEBRUAR 2017

Waltherhaus, Schlernstraße 1, Bozen · Eintritt frei
Öffnungszeiten: Montag bis Samstag von 9–18 Uhr

Informationen: www.kulturinstitut.org oder Tel. 0471 313800

Südtiroler **KULTUR**institut
Schlernstraße 1, 39100 Bozen

Tel. +39 0471 313800

Fax +39 0471 313888

www.kulturinstitut.org
info@kulturinstitut.org

Gefördert von

AUTONOME
PROVINZ
BOZEN
SÜDTIROL



PROVINCIA
AUTONOMA
DI BOLZANO
ALTO ADIGE

Deutsche Kultur